

Positive Entwicklung in der Mitarbeiterzufriedenheit

„Im Zweijahres-Rhythmus fragen wir Arbeiter und Angestellte, wie zufrieden sie mit dem Maschinenring als ihren Arbeitgeber sind“, so Personalleiterin Mag. (FH) Brigitte Stadler-Gold. „Im Vergleich zur Befragung 2019 haben sich die Ergebnisse im Herbst 2021 in vielen Bereichen weiter verbessert. Dennoch wurden Verbesserungsmaßnahmen in einzelnen Handlungsfeldern erarbeitet.“



Von Mag. (FH) **Brigitte Stadler-Gold**,
Leitung Personal

„Die Vereinbarkeit des Berufs mit Familie und Freizeit zeichnet den Maschinenring aus!“

Insgesamt hatten sich 87% (Angestellte) und mehr als 50% (ArbeiterInnen) der befragten Personen an der Umfrage beteiligt. Die Gesamtzufriedenheit lag im Arbeiterbereich bei einem Durchschnitt von 1,70 nach Schulnotensystem (1-5), bei den Angestellten sogar bei 1,56. Generell sehr gut bewertet wurde der Maschinenring für die Bewältigung der Auswirkungen

der Corona Pandemie, wobei das Vertrauen der Mitarbeiter in den Fortbestand des Unternehmens sehr hoch ist. Die Vereinbarkeit von Familie und Freizeit, die Zufriedenheit mit dem individuellen Aufgabengebiet, das gute Weiterbildungsangebot, die Integration neuer Mitarbeiter, die Berücksichtigung der Urlaubswünsche sowie die angemessene Bezahlung wurden besonders positiv bewertet. Die Verbesserung der Ausstattung mit Gerätschaften, Werkzeug und Arbeitskleidung wurde im Arbeiterbereich als sehr positiv empfunden.

Potenzial für Verbesserungen

Stadler-Gold: „Wenn es um den regelmäßigen Austausch zwischen dem Mitarbeiter und seinem Vorgesetzten geht bzw. um die Abstimmung mit den zuständigen Disponenten auf den Baustellen, dann können wir uns dort durchaus noch verbessern. Im Aus- und Weiterbildungsangebot wird die neugeschaffene Maschinenring-Akademie in den nächsten Jahren einen großen Qualitätssprung bringen. Auch im Bereich der betrieblichen Gesundheitsförderung möchten wir in den nächsten Jahren verstärkt aktiv werden.“



Die Ausstattung mit modernen Geräten und hochwertiger Arbeitskleidung kommt bei unseren Arbeitskräften gut an.

Mittersiller Seitenblicke



Auch im Obstgarten des Obst- und Gartenbauvereins Mittersill am Zierteich gedeiht eine prächtige Blumenwiese. Sie bietet nun bereits seit drei Jahren Nahrung für die im Garten angesiedelten Bienenvölker.



Die Firma Fahnen Gärtner hat neben ihrer bereits bestehenden Bienenviese vom Maschinenring einen kleinen Erdäpfelacker mit unterschiedlichen Sorten angelegt. Initiator und Firmenchef Gerald Heerdegen: „Das Beet ist ein weiterer kleiner Mosaikstein in unserem Nachhaltigkeitsdenken. Die geernteten Erdäpfel lassen sich dann unsere MitarbeiterInnen in unserer Firmenkantine schmecken.“